

Anmeldung

Zielgruppe:

- Leitungen aus den Jugendämtern und Kooperationspartnern wie z.B. Jobcenter, Schulamt, Gesundheitsamt
- Fachkräfte der strategischen Ebene aus den unterschiedlichen Institutionen

Veranstaltungsort und -zeiten:

Akademie Franz Hitze Haus,
Kardinal-von-Galen-Ring 50, 48149 Münster
Beginn: 25. Juni 2024, 9:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Anmeldung:

Nutzen Sie die Vorteile der Online-Anmeldung unter:
<https://www.lwl-bildung.de/details?seminar=48888>

Anmeldeschluss:

16. Mai 2024

Teilnahmezusage:

Der Eingang Ihrer Anmeldung ist verbindlich. Bei Überschreitung der zur Verfügung stehenden Plätze behalten wir uns vor, max. zwei Plätze pro Kommune zu vergeben.
Eine Zusage (bzw. Absage) erhalten Sie nach dem Anmeldeschluss.

Teilnehmendenzahl:

80 Teilnehmende

Fragen zur Organisation:

Sandra Meier, Tel.: 0251 591-4580,
sandra.meier@lwl.org

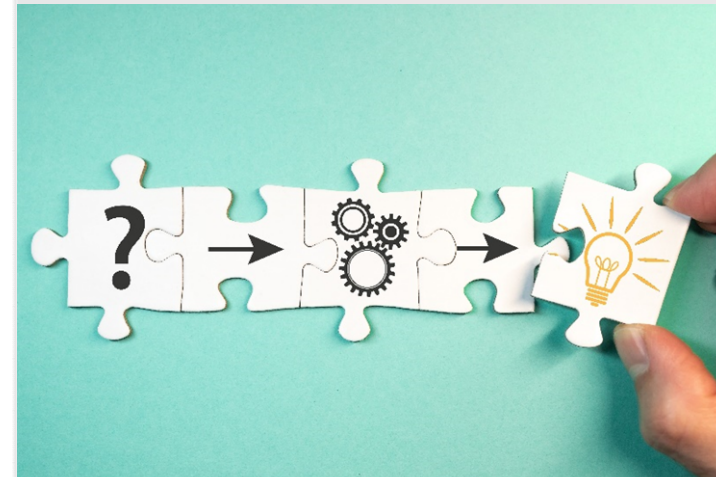
Fragen zum Inhalt:

Johanna Gravermann, Tel.: 0251 591-4521,
johanna.gravermann@lwl.org

Christine Menker, Tel.: 0251 591-4826,
christine.menker@lwl.org

Kosten:

Die Veranstaltung ist beitragsfrei.



Christian Horz – istockphoto.com

Nutzen Sie die Vorteile der Online-Anmeldung auf:

<https://www.lwl-bildung.de/details?seminar=48888>

Für eine Anmeldung per E-Mail oder Post nutzen Sie bitte das mit der E-Mail gesendete Anmeldeformular.

Vielen Dank!

Gefördert von:



Fachtagung: Gemeinsam geht mehr?!?

Bedeutung von Kooperation zur Gestaltung
eines gelingenden Aufwachsens

25. Juni 2024, 09:30 – 16:00 Uhr

Akademie Franz Hitze Haus
Kardinal-von-Galen-Ring 50
48149 Münster



LWL-Servicestelle
Gelingendes Aufwachsen
Netzwerke für Kinder

Sehr geehrte Damen und Herren!

Gelingendes Aufwachsen von Kindern und ihren Familien kommt nicht ohne Netzwerkarbeit und Kooperationen aus.

Es bedarf fest etablierter Strukturen, damit Vertreter:innen von Einrichtungen und Diensten aus den unterschiedlichen Handlungsfeldern wie beispielsweise freie und öffentliche Träger der Jugendhilfe, des Gesundheitswesens, des Bildungswesens, der materiellen Sicherung sowie der psychosozialen Versorgung von Menschen in Problemlagen sich bei Netzwerktreffen über ihre Angebote informieren, abstimmen oder auch gemeinsam Veranstaltungen planen.

Daneben sind auch Kooperationen unerlässlich. Die Verbindung mit einer anderen Institution kann hilfreich sein, um bestimmte Ziele besser zu erreichen und auch die Leistungsfähigkeit auszubauen. Bei der Gestaltung der Rahmenbedingungen für eine gelingende Kooperationsbeziehung zwischen zwei oder mehreren Institutionen nehmen Leitungskräfte eine besondere Funktion ein: Sie gestalten die Infrastruktur für das kooperative Vorhaben, nehmen Einfluss auf die Zielsetzung und auf die Einbindung der Kooperationsergebnisse in die Organisationsstrukturen.

Daher richtet sich die Veranstaltung an Leitungskräfte und Fachkräfte der strategischen Ebene unterschiedlicher Institutionen wie Jugendamt, Schule und Schulamt, Gesundheitsamt und Jobcenter, die bereits kooperieren oder dieses beabsichtigen. Erwünscht ist die Teilnahme im institutionsübergreifenden Tandem.

Die LWL-Servicestelle „Gelingendes Aufwachsen – Netzwerke für Kinder“ führt seit 2018 ein Förderprojekt zur Unterstützung der Jugendämter bei der Intensivierung ihrer Vernetzungsaktivitäten und interinstitutionellen Kooperationsbeziehungen durch. Die Erkenntnisse zur Gestaltung einer gelingenden Kooperation werden im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme,
Johanna Gravermann und Christine Menker

Programm:

- | | |
|-----------|---|
| 09:00 Uhr | Anreise/Stehkaffee |
| 09:30 Uhr | Begrüßung
Birgit WESTERS, Landesrätin
LWL-Landesjugendamt Westfalen
Marc VON KROSIGK, Geschäftsführer
Auridis Stiftung |
| 10:00 Uhr | Interinstitutionelle Kooperation? Eine boomende Strategie
Dr. Eric VAN SANTEN, Dipl.-Soziologe
Deutsches Jugendinstitut München |
| 11:20 Uhr | Vorstellung zentraler Projektergebnisse
Christine MENKER, Fachberaterin
LWL-Landesjugendamt Westfalen |
| 11:40 Uhr | Podiumsdiskussion
Joachim FELDMANN, Familienministerium
Claudia ZEIBIG, Bezirksregierung Münster
Claudia BUSCHHORN, HAW Hamburg
Markus BÜCHEL, Auridis Stiftung
Denise ANTON, G.I.B. NRW
Eileen JAKOB, Jugendamt Stadt Hamm
Christine MENKER, LWL-Landesjugendamt |
| 13:00 Uhr | Mittagessen |
| 14:00 Uhr | Praxisimpulse – Vorstellung der kooperativen Projekte von Jugendämtern und: <ul style="list-style-type: none">• JOBCENTER:
Arnsberg, Hamm, Ibbenbüren, Warstein• SCHULE UND SCHULAMT:
Castrop-Rauxel, Emsdetten, Herford, Kreis Höxter, Kreis Paderborn• GESUNDHEITSAMT:
Kreis Lippe |
| 15:00 Uhr | Ergebnissicherung |
| 15:45 Uhr | Verabschiedung |

Moderation: Brigitte BÜSCHER, Journalistin

Landschaftsverband Westfalen-Lippe
LWL-Landesjugendamt Westfalen
Fortbildung
48133 Münster

Gemeinsam geht mehr?!
Bedeutung von Kooperation zur Gestaltung
eines gelingenden Aufwachsens